

## 4. JAHRESTAGUNG

# MIGRATIONS- UND INTEGRATIONSFORSCHUNG IN ÖSTERREICH

12.-13. September 2016

Programmheft

# VORWORT

**HERZLICH WILLKOMMEN** zur vierten Jahrestagung Migrations- und Integrationsforschung in Österreich, die die Kommission für Migrations- und Integrationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften gemeinsam mit der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien veranstaltet. Die Tagung findet in einem zweijährigen Rhythmus statt und ist als Forum für fachliche Diskussion und kollegiale Begegnung konzipiert. Sie soll einen Überblick über die aktuelle Forschung geben und den fächerübergreifenden Dialog fördern.

Aufgrund der stark gestiegenen Fluchtmigration aus Regionen Asiens und Afrikas nach Europa und damit auch nach Österreich widmet sich die diesjährige Tagung schwerpunktmäßig den Themen Flucht und Asyl. In ihrer Keynote setzt sich Dawn Chatty, emeritierte Professorin für Anthropologie und erzwungene Migration und ehemalige Direktorin des Refugee Studies Centre der Universität Oxford, mit der humanitären Krise in Syrien auseinander. Sie beleuchtet die Flucht aus Syrien aus der Perspektive der Flüchtenden, der Politik der am Konflikt beteiligten Staaten, der humanitären Organisationen und der Aufnahmegesellschaften und zeigt auf, wie stark das Verständnis der Schutzbedürftigkeit der Flüchtlinge von den jeweiligen Interessen und Perspektiven abhängig ist.

## IMPRESSUM

### REDAKTION:

Jennie Carvill Schellenbacher  
Julia Dahlvik  
Wiebke Sievers

### GRAFISCHE KONZEPTION:

Birgit Lohmann,  
[www.birgitlohmanna.at](http://www.birgitlohmanna.at)

### DRUCK:

Druckerei Queiser

Den Schwerpunktthemen Flucht und Asyl widmet sich auch eine Podiumsdiskussion, die sich mit der Frage auseinandersetzt, wie man mit den global zunehmenden Wanderungen aus Gründen politischer, religiöser oder sozialer Verfolgung, kriegerischen Konflikten sowie ökonomischer Perspektivlosigkeit umgehen soll. Flucht und Migration sind als globale Herausforderungen zu betrachten, die allein auf nationaler Ebene nicht zu lösen sind, sondern gemeinsame politische, rechtliche und wirtschaftliche Antworten erfordern.

Den Themen Flucht und Asyl widmen sich weitere Panels und Vorträge, die auf einen offenen Call for Papers, der bewusst keine Vorgaben thematischer Natur beinhaltete, eingereicht wurden. Daneben kommen jedoch auch viele andere migrations- und integrationsrelevante Themen zur Sprache wie EU-Migration, Migration und Kriminalität, Migration und Altersversorgung oder die Darstellung von MigrantInnen in den Medien. Die Themen sind breit und vielschichtig und reflektieren damit auch die Bandbreite der Migrations- und Integrationsforschung in Österreich.

Die OrganisatorInnen der Jahrestagung danken den Mitgliedern des Programmkomitees für ihre gutachterliche Tätigkeit und die vielen Anregungen zur Tagungsgestal-

tung. Dank gebührt auch allen institutionellen UnterstützerInnen dieser Tagung, insbesondere der Akademie der Wissenschaften und der Universität Wien.

Wir wünschen den TeilnehmerInnen eine ertragreiche und intellektuell stimulierende Tagung und genügend Gelegenheiten für Gespräche und Vernetzungen.

Jennie Carvill Schellenbacher, Julia Dahlvik, Heinz Fassmann, Christoph Reinprecht und Wiebke Sievers

Wien, im August 2016

# PROGRAMM: ÜBERSICHT

MONTAG, 12. SEPTEMBER 2016

Ab 08:30

Anmeldung

09:00-11:00

Kleiner  
Festsaal

## ERÖFFNUNG

Keynote: The Syrian Humanitarian Crisis: Perception of Sustainability of Containment in the Region of Conflict

11:00-11:30

Kaffeepause

11:30-13:00

Hörsaal 31

**PANEL 1:** Methodische Herausforderungen bei Surveys mit AsylwerberInnen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten: Erfahrungen österreichischer und deutscher Erhebungen

Hörsaal 32

**PANEL 2:** MigrantInnen, Kriminalität und gesellschaftliche Beteiligung

13:00-14:00

Mittagspause

14:00-15:30

Hörsaal 31

**PANEL 3:** Flucht: Ansätze, Diskurse, Einblicke

Hörsaal 32

**PANEL 4:** Kriminalität und Strafe im Diskurs

15:30-16:00

Kaffeepause

16:00-17:30

Hörsaal 31

**PANEL 5:** Integration von Flüchtlingen in den österreichischen Arbeitsmarkt

Hörsaal 32

**PANEL 6:** Integration

17:30-18:00

Kaffeepause

18:00

Kleiner  
Festsaal

## ABENDVERANSTALTUNG

Podiumsdiskussion: Globale Perspektiven auf Asyl – neue Herausforderungen – neue Antworten

## DIENSTAG, 13. SEPTEMBER 2016

09:00 -10:30 Hörsaal 31 **PANEL 7:** Flüchten. Kommen. Bleiben.  
Staatliche Verantwortung für die  
Gesundheitsversorgung von Asylwerbenden

10:30 -11:00 Kaffeepause

11:00 -13:00 Hörsaal 31 **PANEL 8:** Staatsbürgerschaft  
**PANEL 9:** Bildung

Hörsaal 32 **PANEL 10:** Migration, Diversität, Care:  
Spielt Kultur eine Rolle?

13:00 -14:00 Mittagspause

14:00 -15:30 Hörsaal 31 **PANEL 11:** Gesundheit und Pflege

Hörsaal 32 **PANEL 12:** Migration und Integration im Fokus  
der Wiener Stadt- und Integrationsforschung

15:30 -16:00 Kaffeepause

16:00 -17:30 Hörsaal 31 **PANEL 13:** Identitäten

Hörsaal 32 **ROUNDTABLE:** Lebensqualität, Migration und  
demografischer Wandel: Dialog Wissenschaft –  
Verwaltung – Gesellschaft

PROGRAMM:

**MONTAG,  
12. SEPTEMBER 2016**

# MONTAG, 09:00-11:00 UHR

## ERÖFFNUNG

### KLEINER FESTSAAL

Wiebke Sievers, Kommission für Migrations- und Integrationsforschung,  
Österreichische Akademie der Wissenschaften  
Christoph Reinprecht, Institut für Soziologie, Universität Wien

## KEYNOTE: The Syrian Humanitarian Crisis: Perceptions of Sustainability of Containment in the Region of Conflict

Dawn Chatty, Refugee Studies Centre, University of Oxford



The peaceful protests in Syria early in this decade turned ugly in March of 2011. The speed with which Syria disintegrated into extreme violence and armed conflict between state security agencies, local peaceful demonstrators and non-state actors shocked the world; it also left the humanitarian aid regime in turmoil as agencies struggled to respond to the growing displacement crisis on Syria's borders. This presentation sets out to understand the perceptions of both Syria's refugees as well as policy makers and practitioners, and the host community. It seeks to understand the discrepancies between the perceptions and aspirations of each group in adequately addressing the protection needs of Syria's refugees in the context of a de facto policy of refugee regional containment as well as the non-binding nature of the neighbouring states' obligations to provide refuge.

**KOMMENTAR:** Ilker Ataç, Universität Wien

**MODERATION:** Julia Dahlvik, Österreichische Akademie der Wissenschaften

11:00-11:30 KAFFEPAUSE

# MONTAG, 11:30-13:00 UHR

## PANEL 1: Methodische Herausforderungen bei Surveys mit AsylwerberInnen, Asylberechtigten und subsidiär Schutzberechtigten: Erfahrungen österreichischer und deutscher Erhebungen

**HÖRSAAL 31**

**MODERATION:** Nicole Halmdienst (Universität Linz)

### Flüchtlinge schriftlich befragen? Methodische Herausforderungen und Erfahrungen aus der BAMF-Flüchtlingsstudie 2014

Susanne Worbs und Axel Böhm  
(Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg)

### Qualifikationen von AsylwerberInnen und Arbeitsmarktintegration von Asylberechtigten in Österreich: Reflexionen zu möglichen biases zweier Befragungen

Paul Baumgartner und Roland Hosner  
(International Centre for Migration Policy Development)

### Displaced Persons in Austria Survey (DiPAS): Some methodological considerations from a pilot study in and around Vienna in fall 2015

Isabella Buber-Ennser (Wittgenstein Centre/Österreichische Akademie der Wissenschaften) Judith Kohlenberger (Wittgenstein Centre/Wirtschaftsuniversität Wien), Bernhard Rengs (Wittgenstein Centre/Wirtschaftsuniversität Wien/Österreichische Akademie der Wissenschaften)

**13:00-14:00 MITTAGSPAUSE**



## PANEL 2: MigrantInnen, Kriminalität und gesellschaftliche Beteiligung

### HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Arno Pilgram

(Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie Wien)

### Kriminalstatistiken als Erzählung über soziale Teilhabe von MigrantInnen

Arno Pilgram und Christina Schwarzl  
(Institut für Rechts- und Kriminalsoziologie  
Wien)

### Polizei und Justiz aus dem Blickwinkel von MigrantInnen. Eine kritische Programmatik für die Kriminal- und Rechts- soziologie

Katrin Kremmel (Institut für Rechts- und  
Kriminalsoziologie Wien) und Andrea  
Kretschmann (Humboldt-Universität  
Berlin)

### Integration durch Kriminalität

Birgit Mennel (European Institute for  
Progressive Cultural Policies) und Monika  
Mokre (Österreichische Akademie der  
Wissenschaften)

# MONTAG, 14:00–15:30 UHR

## PANEL 3: Flucht: Ansätze, Diskurse, Einblicke

### HÖRSAAL 31

**MODERATION:** Isabella Buber-Enser  
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

### Friedenslogische Migrationsforschung? Migration und Flucht aus der Perspektive der Friedens- und Konfliktforschung

Viktorija Ratković (Alpen-Adria-Universität  
Klagenfurt)

### „Lastenverteilung“ oder „gemeinsame Verpflichtung“? Zivilgesellschaftliche Diskurse und europäische Solidaritätskonzepte in der Flüchtlingskrise

Katharina Crepaz (Max Planck Institut für  
Sozialrecht und Sozialpolitik)

### “From Destination to Integration” – First Experi- ences of Asylum Seekers from Afghanistan, Syria and Iraq arriving in Austria

Josef Kohlbacher (Österreichische  
Akademie der Wissenschaften), Gabriele  
Rasuly-Paleczek (Universität Wien) und  
Maria Six-Hohenbalken (Österreichische  
Akademie der Wissenschaften)

**15:30–16:00 KAFFEPAUSE**

## PANEL 4: Kriminalität und Strafe im Diskurs

### HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Monika Mokre  
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Zur Nennung der ethnischen Herkunft von StraftäterInnen in österreichischen und deutschen Medien. Berufsethische Vorgaben in Pressekodizes und deren Konsequenzen für den öffentlichen Diskurs über Migranten und Medien

Petra Herczeg (Universität Wien) und Horst Pöttker (Universität Dortmund)

Die politisch-gesellschaftliche Verhandlung von Toleranz im Kontext religiös motivierter Gewalt

Katharina Götsch (Universität Wien)

Integration durch Strafe: Die Normalisierung paternalistischer Diskursfiguren zur „Integrationsunwilligkeit“

Markus Rheindorf (Universität Wien)

# MONTAG, 16:00-17:30 UHR

## PANEL 5: Integration von Flüchtlingen in den österreichischen Arbeitsmarkt

**HÖRSAAL 31**

**MODERATION:** Katharina Benedetter (International Organization for Migration)

Die Entwicklung spezieller  
Integrationsmaßnahmen  
für Asyl- und subsidiär  
Schutzberechtigte in  
Österreich

Saskia Koppenberg (International  
Organization for Migration)

Integration von Flüchtlingen –  
Erfahrungen aus OECD Ländern  
und Implikationen für die  
Politikgestaltung mit einem  
Fokus auf Österreich

Anne-Sophie Schmidt (Organisation for  
Economic Co-operation and Development)

Initiativen zur Arbeitsmarkt-  
eingliederung von Flüchtlingen

Margit Kreuzhuber  
(Wirtschaftskammer Österreich)

**17:30-18:00 KAFFEPAUSE**

## PANEL 6: Integration

### HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Philipp Schnell (Arbeiterkammer Wien)

**A preferred labour force?  
Employment practices in  
the low-wage sector of the  
Austrian border region in  
regard to commuters from the  
Czech Republic, Hungary and  
Slovakia**

Laura Wiesböck (Universität Wien)

**Consequences of intra-EU  
mobility from Central and  
Eastern Europe in Austrian  
urban regions – Assessments  
from key stakeholders**

Ursula Reeger (Österreichische Akademie  
der Wissenschaften)

**Einflussfaktoren auf die  
regionale Integration  
und Bleibeabsichten von  
(hoch-)qualifizierten Zu-  
und Rückwanderern in  
Oberösterreich**

Isabella Skrivanek, Anna Faustmann und  
Lydia Rössl (Donau-Universität Krems)

# MONTAG, 18:00 UHR

## **ABENDVERANSTALTUNG:** Podiumsdiskussion: Globale Perspektiven auf Asyl – neue Herausforderungen – neue Antworten

**KLEINER FESTSAAL**

### **DISKUTANTINNEN**

Petra Dannecker (Institut für Internationale Entwicklung, Universität Wien)

Margit Ammer (Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte)

Robert Holzmann (Österreichische Akademie der Wissenschaften)

**MODERATION:** Christoph Reinprecht (Universität Wien)

PROGRAMM:

**DIENSTAG,  
13. SEPTEMBER 2016**

# DIENSTAG, 09:00-10:30 UHR

## PANEL 7: Flüchten. Kommen. Bleiben. Staatliche Verantwortung für die Gesundheitsversorgung von Asylwerbenden

**HÖRSAAL 31**

**Flüchten: Die vergessene  
Verantwortung – Folteropfer im  
österreichischen Asylverfahren**

Sibel Uranüs (Universität Wien)

**Kommen: Die Impfpflicht in  
Zeiten der Migration – eine  
bipolare Patientin?**

Ingrid Jez (Universität Wien)

**Bleiben: Anspruch geflüchteter  
Personen auf kultursensible  
Gesundheitsversorgung? –  
zum Spannungsfeld zwischen  
staatlicher Verantwortung und  
Health Literacy**

Katharina Leitner (Universität Wien)

**10:30-11:00 KAFFEPAUSE**



# DIENSTAG, 11:00-12:00 UHR

## PANEL 8: Staatsbürgerschaft

### HÖRSAAL 31

**MODERATION:** Wiebke Sievers  
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Between Welfare Chauvinism  
and Deservingness – Party  
Positions on Economic Criteria  
for Naturalisation and Their  
Transposition in Austrian  
Citizenship Policies

Jeremias Stadlmair (Universität Wien)

Probationary citizenship: What  
the study of regularisations  
can add to citizenship debates

Albert Kraler (International Centre for  
Migration Policy Development)

# DIENSTAG, 12:00–13:00 UHR

## PANEL 9: Bildung

### HÖRSAAL 31

**MODERATION:** Wiebke Sievers  
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

**Deutschspracherwerb  
austrotürkischer Kinder-  
gartenkinder in Abhängigkeit  
von Bildungshintergrund der  
Eltern und Sprechsituationen  
zu Hause und im Kindergarten**

Kumru Uzunkaya-Sharma, Maria Weichselbaum, Viktoria Templ (Universität Wien), Katharina Korecky-Kröll und Wolfgang U. Dressler (Österreichische Akademie der Wissenschaften)

**Anforderungen an  
migrationspädagogische  
Kernkompetenzen mit  
Blick auf das Primar- und  
Sekundarstufencurriculum im  
Rahmen der „PädagogInnen-  
bildung NEU“**

Manfred Oberlechner (Pädagogische Hochschule Salzburg)

**13:00–14:00 MITTAGSPAUSE**

# DIENSTAG, 11:00–13:00 UHR

## PANEL 10: Migration, Diversität, Care: Spielt Kultur eine Rolle?

### HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Tatjana Thelen und Christoph Reinprecht (Universität Wien)

Beeinflusst die Erfahrung der Migration die Inanspruchnahme von Pflege- und Betreuungsleistungen?

Christoph Reinprecht, Ina Teresa Wilczewska und Jana Schultheiß (Universität Wien)

(Migrationsbedingte) Diversität in österreichischen Alten- und Pflegeheimen

Daniela Wagner (Universität Wien)

Soziale, kulturelle und migrationsbezogene Hintergründe für subjektive Lebensqualität älterer MigrantInnen in Wien

Josepha Nell (Universität Wien)

Cultural Care | Cultures of Care: Institutionelle Angebote für SeniorInnen in Wien und Berlin

Tatjana Thelen und Astrid Baerwolf (Universität Wien)

# DIENSTAG, 14:00–15:30 UHR

## PANEL 11: Gesundheit und Pflege

**HÖRSAAL 31**

**MODERATION:** Ingrid Jez (Universität Wien)

**Betreuungs- und Pflegebedarf  
älterer MigrantInnen:  
Bedarfsabschätzung und  
Herausforderungen**

Bernhard Perchinig und Katharina Schaur  
(International Centre for Migration Policy  
Development)

**Migration und Sucht –  
Herausforderungen für die  
Präventionsarbeit**

Lydia Rössl und Anna Faustmann  
(Donau-Universität Krems)

**15:30–16:00 KAFFEPAUSE**

# PANEL 12: Migration und Integration im Fokus der Wiener Stadt- und Integrationsforschung

## HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Theodora Manolacos (MA 17 – Integration und Diversität)

**KOMMENTAR:** Barbara Herzog-Punzenberger (Johannes Kepler Universität Linz)

### Die Bedeutung wissenschaftlicher Forschung für Verwaltung und Stadtpolitik

Johannes Gielge (MA 18 - Stadtentwicklung und Stadtplanung) und Theodora Manolacos (MA 17 – Integration und Diversität)

### Wissenschaftliche Institutionen als Auftragnehmer städtischer Forschung

August Gächter (Zentrum für soziale Innovation)

### Die Rolle der Meinungsforschung in der Migrations- und Integrationsforschung

Gert Feistritzer (Institut für empirische Sozialforschung GmbH)

# DIENSTAG, 16:00–17:30 UHR

## PANEL 13: Identitäten

### HÖRSAAL 31

**MODERATION:** Jennie Carvill Schellenbacher  
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

### Intergenerational value transmission in Polish immigrant families in Austria and Germany

Monica Potkanski (University of Vienna/  
Researcher at Strategic Foresight Group,  
Mumbai)

### Kosmopolitisches kulturelles Kapital und soziale Distinktion

Michael Parzer (Universität Wien)

### An die Grenzen des Selbst: Identität & Diaspora

Angelika Frühwirth und Ana Mijic  
(Universität Wien)

# ROUNDTABLE: Lebensqualität, Migration und demografischer Wandel: Dialog Wissenschaft – Verwaltung – Gesellschaft

## HÖRSAAL 32

**MODERATION:** Oliver Lehmann (text.unit)

### Welchen Beitrag zur Bewältigung dieser Herausforderungen können Forschung und Innovation leisten?

Der demografische Wandel, i.e. die kontinuierliche umfassende Veränderung der Bevölkerung in Bezug auf Umfang und Struktur (z.B. Alter und Geschlecht, Ethnien und Sprachen), ist ein Prozess, dem alle modernen Gesellschaften unterliegen. Die aktuellen Migrationsbewegungen stellen die europäischen Gesellschaften vor neue Herausforderungen. Ziel dieses Roundtable ist es, den Dialog und Austausch zwischen ForscherInnen, PraktikerInnen sowie FTI-PolitikerInnen zu verstärken.

### INPUTS DES ROUND TABLE:

- > Arbeitsmarkt
- > Bildung
- > Gesundheit
- > Mobilität, IKT, Technologien für soziale Innovationen
- > Wissenschaft und Forschung

Johannes Schweighofer (BMASK)

Terezija Stoisits (BMB)

Sylvia Gaiswinkler (Gesundheit Österreich GmbH)

Kerstin Zimmermann (BMVIT)

Matthias Reiter-Pázmány (BMWFW)

# ORGANISATION

Jennie Carvill Schellenbacher, Kommission für Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Julia Dahlvik, Institut für Stadt- und Regionalforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Heinz Fassmann, Obmann der Kommission für Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Christoph Reinprecht, Institut für Soziologie, Universität Wien

Wiebke Sievers, Kommission für Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften



# PROGRAMMKOMITEE

Christine Binder, Rechtswissenschaftliche Fakultät, Universität Wien

Ayşe Çağlar, Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, Universität Wien

Rudolf de Cillia, Institut für Sprachwissenschaft, Universität Wien

İnci Dirim, Institut für Germanistik, Universität Wien

Josef Ehmer, Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Universität Wien

Gerda Falkner, Institut für europäische Integrationsforschung, Universität Wien, und Kommission für Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Alexia Fürnkranz-Prskawetz, Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, TU Wien, und Kommission der Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Gerit Götzenbrucker, Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, Universität Wien

Max Haller, Kommission für Migrations- und Integrationsforschung, Österreichische Akademie der Wissenschaften

Christine Ivanovic, Institut für Europäische und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaft, Universität Wien

Regina Polak, Institut für Praktische Theologie, Universität Wien

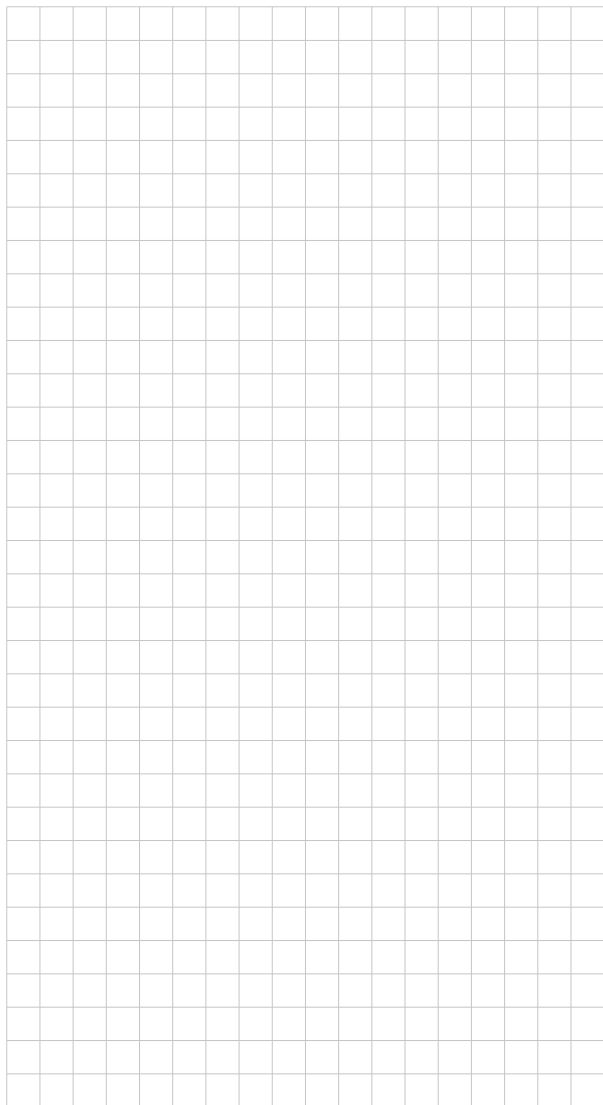
Patrick Sakdapolrak, Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien

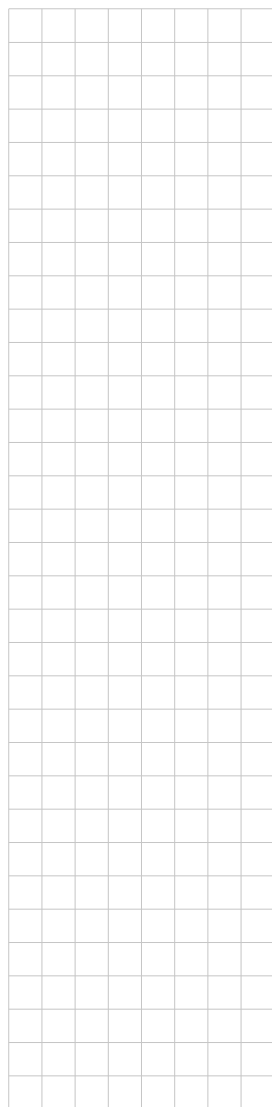
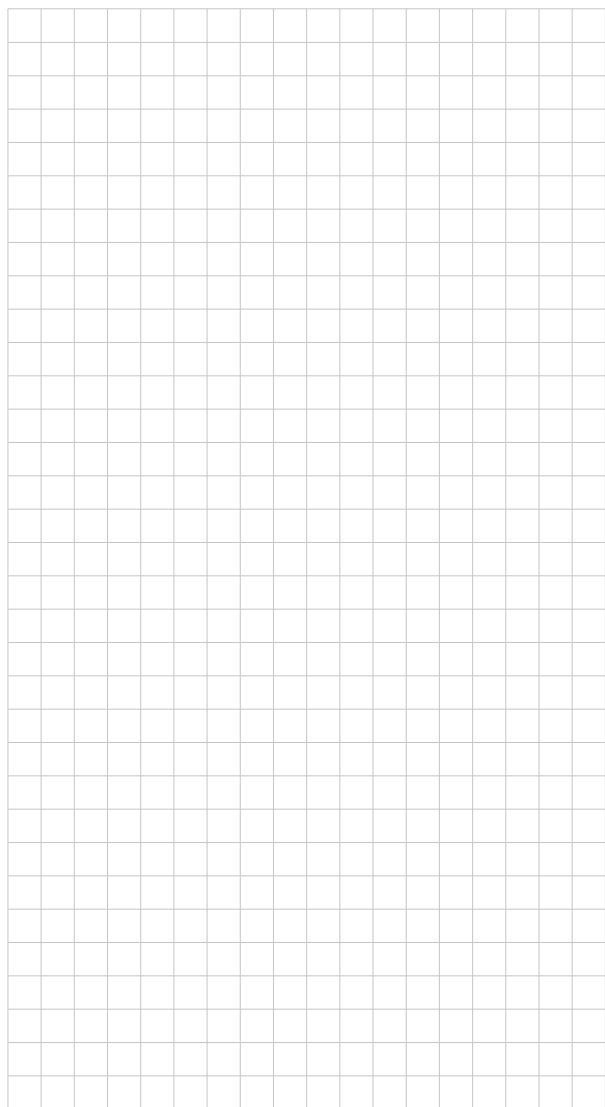
Christiane Spiel, Institut für Angewandte Psychologie, Universität Wien

Roland Verwiebe, Institut für Soziologie, Universität Wien

Ewald Wiederin, Institut für Staats- und Verwaltungsrecht, Universität Wien

# NOTIZEN







universität  
wien

Fakultät für  
Sozialwissenschaften



## **FAKULTÄT FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN**

Forschungsschwerpunkt Migration,  
Citizenship, and Belonging  
Sprecher: Prof. Christoph Reinprecht  
t: +43 1 4277 48135  
e: christoph.reinprecht@univie.ac.at  
[https://sowi.univie.ac.at/forschung/  
forschungsschwerpunkte/migration-  
citizenship-and-belonging/](https://sowi.univie.ac.at/forschung/forschungsschwerpunkte/migration-citizenship-and-belonging/)

## **KOMMISSION FÜR MIGRATIONS- UND INTEGRATIONSFORSCHUNG**

Österreichische Akademie  
der Wissenschaften  
Postgasse 7/4/2  
1010 Wien  
t: +43 1 5158 13530  
f: +43 1 5158 13533  
e: jennifer.schellenbacher@oeaw.ac.at  
[www.oeaw.ac.at/kmi](http://www.oeaw.ac.at/kmi)